

Das **ehemalige Alumnat** auf dem Wolfsberg

*Das Schülerwohnheim prägte
jahrzehntelang das Rimbacher Ortsbild*

Ein Alumnat ist eine historische Bezeichnung für Schulen mit Unterbringungsmöglichkeiten. Bis ins Jahr 2000 stand das Rimbacher Alumnat auf der Anhöhe „Am Wolfsberg“ und gehörte zum Ortsbild wie die Kirche. Es wurde 1965 eingeweiht und bot 60 Schülern Platz. Im Innenraum befanden sich ein Aufenthalts-, ein Speise- sowie Sport- und Werkräume. Die Schüler besuchten die Schulen vor Ort.

Weil in den Folgejahrzehnten die Zahl der Alumnatler kontinuierlich sank, entschied man sich bei der Kirche die Trägerschaft für das Alumnat abzugeben. Im Jahr 1999 übernahm „Die Orbishöhe gGmbH – Pädagogische Hilfen für Kinder, Jugendliche und Familien“ das Gebäude. Neben der Jugendberufshilfe für die Region Odenwald des Kreises Bergstraße im Auftrag des Jugendamtes Bergstraße und einer Wohngruppe waren verschiedene weitere pädagogische Angebote in dem weitläufigen

Gebäudekomplex angesiedelt. Der Träger wurde Anfang 2006 von der Nieder-Ramstädter-Diakonie übernommen und firmiert heute unter NRD Orbishöhe GmbH.

Auch die TG 1886 Rimbach, der größte Rimbacher Sportverein, nutzte das Gebäude in Absprache für Sport- als auch für Vereinsaktivitäten.

Abriss: 2012 rückten die Bagger an

Der Gebäudekomplex musste einem Wohn-Neubaugebiet weichen. In Erinnerung an das Alumnat wurden die hier **angelegten Straßen „Am Wolfsberg“ und „Alumnatstraße“** benannt. Auch ein Gedenkstein, den die Gemeinde Rimbach gemeinsam mit der evang. Kirchengemeinde dort aufgestellt hat, lässt das ehemalige Jungen-Alumnat nicht in Vergessenheit geraten.

Das Foto von Georg Frohna zeigt Rimbach um 1950 mit dem früheren Alumnat.

